|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|   |   |   |   |   |   |
|  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  | Logo des Vorhabensträgers |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  | Name des Vorhabensträgers |
|  |  |  | ggf. Abteilung |
|  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  | Logo des Entwurfsverfassers |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  | Name des Entwurfsverfassers |
|  |  |  | ggf. Abteilung |
|  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |
| **Fragebogen** **zur Abwasserentsorgung** |
|  |  |  |  |  |  |
| **der Gemeinde/Stadtdes Abwasserzweckverbandes** | **Im Landkreis** |
| Name Stadt/Gemeinde/AZV | Name Landkreis |
|  |  |  |  |
| **Erläuterung:**Der Fragebogen ist durch den Vorhabensträger (Gemeinde/Stadt/Abwasserzweckverband) auszufüllen. Gegebenenfalls kann ein Planungsbüro zur Unterstützung herangezogen werden. In Abhängigkeit vom Planungsumfang müssen nicht alle Punkte bearbeitet werden. Die Angaben sind notwendig, um die Anlagenteile richtig bemessen und die künftige Wirtschaftlichkeit beurteilen zu können. Falsche oder unvollständige Angaben können zu nachteiligen Folgen führen. Der Umfang der vom Vorhabensträger dem Planer vorzulegenden Unterlagen richtet sich nach der Aufgabenstellung. Eine Reduktion / Erweiterung dieser bleibt vorbehalten und ist mit dem Planer abzustimmen.Wenn der Platz in den einzelnen Tabellen nicht ausreicht, bitte jeweils Beiblatt beifügen. |
|  |  |  |  |  |  |
| **für den Entwurfsverfasser** | **für den Vorhabensträger** |
|  |  |
| Datum |   | Unterschrift | Datum |   | Unterschrift |
|  |  |  |  |  |  |

**Angaben der Gemeinde/Stadt/des Abwasserzweckverbandes**

1. **Anlass des Vorhabens**

|  |
| --- |
|  |

*Hinweis:*

* *Mögliche Anlässe: Ablauf Wasserrecht, notwendige Sanierung Kläranlage/Regenbecken/
Kanal, notwendige Erweiterung Kläranlage/Regenbecken/Kanal, Struktur-/Sanierungskonzept etc.*
1. **Angaben zum Einzugsgebiet(e)**

2.1 Einwohnerzahl im Einzugsgebiet(e)

Die Einwohnerzahl (Erstwohnsitze) im Einzugsgebiet(e) beträgt (Stand: ……20..):



*Hinweise:*

* *Obige Tabelle ist ein eingebettetes Excel-Dokument*
* *Einwohnerzahl nach Angabe des jeweiligen Einwohnermeldeamtes*

2.2 Struktur im Einzugsgebiet(e)

Gemäß offiziellem Gemeindeteilverzeichnis besteht die Gemeinde/Stadt bzw. bestehen die Mitgliedskommunen des Abwasserzweckverbandes ………………………………………. aus folgenden Stadt-/Gemeindeteilen:



*Hinweise:*

* *Obige Tabelle ist ein eingebettetes Excel-Dokument*
* *\* Nur bei Abwasserzweckverbänden auszufüllen*
* *Einwohnerzahl nach Angabe des Landesamtes für Statistik (LfStat)*

2.3 Dezentral entsorgte Bereiche

Gemäß Kenntnis der Gemeinde/Stadt bzw. des Abwasserzweckverbandes werden folgende Ortsteile/Stadtteile/Anwesen dezentral über Kleinkläranlagen entsorgt:



*Hinweise:*

* *Obige Tabelle ist ein eingebettetes Excel-Dokument*
* \* *Nur bei Abwasserzweckverbänden auszufüllen*
* *Bei Streubebauung ohne Stadt-/Ortsteilbezeichnung ist der Bereich anzugeben, z.B. Moosstraße 21 bis 35*
* *Sofern ein aktuelles Abwasserbeseitigungskonzept vorliegt, ist dieses anstelle der Tabelle dem Planer zur Verfügung zu stellen.*

2.4 Entsorgungsweg bei zentral entsorgten Bereichen

Das anfallende häusliche und gewerbliche Abwasser wird derzeit über folgende Betreiber und Kläranlagen entsorgt (ohne Kleinkläranlagen):



1. **Angaben zur abwassertechnischen Struktur**

3.1 Angaben zur Kanalisation

Die Kanalisierung in den Stadtteilen/Ortsteilen/Bereichen mit zentraler Kanalisation erfolgte in folgendem System (Mischsystem/modifiziertes Mischsystem/Trennsystem):



*Hinweise:*

* *Obige Tabelle ist ein eingebettetes Excel-Dokument*
* \* *Nur bei Abwasserzweckverbänden auszufüllen*
* *Bei Streubebauung ohne Stadt-/Ortsteilbezeichnung ist der Bereich anzugeben, z.B. Moosstraße 21 bis 35*
	1. Angaben zur Niederschlagswasserbeseitigung

In den Bereichen mit Trennsystem bzw. modifiziertem Mischsystem: Angaben zur Entsorgung des Niederschlagswassers (zentral über Regenwasserkanalisation/dezentral):



*Hinweise:*

* *Obige Tabelle ist ein eingebettetes Excel-Dokument*
* \* *Nur bei Abwasserzweckverbänden auszufüllen*
* *Bei Streubebauung ohne Stadt-/Ortsteilbezeichnung ist der Bereich anzugeben, z.B. Moosstraße 21 bis 35*
1. **Angaben zu bestehenden abwassertechnischen Anlagen**

4.1 Angaben zu bestehenden Kläranlagen



*Hinweise:*

* *Obige Tabelle ist ein eingebettetes Excel-Dokument*
* *Technisches System, z.B. Angabe Belebungsanlage mit gemeinsamer Schlammstabilisierung, Tropfkörperanlage, Abwasserteichanlage etc.*

4.2 Angaben zu bestehenden Entlastung-, Behandlungs- und Rückhalteanlagen für Mischwasser



*Hinweise:*

* *Obige Tabelle ist ein eingebettetes Excel-Dokument*
* *Technisches System, z.B. Angabe Durchlaufbecken/Fangbecken im Hauptschluss/Nebenschluss, Stauraumkanal mit oben-/untenliegender Entlastung, Regenüberläufe, Regenrückhaltebecken*

4.3 Angaben zu bestehenden Niederschlagswasserbehandlungs- und –rückhalteanlagen in Bereichen mit Trennsystem



*Hinweise:*

* *Obige Tabelle ist ein eingebettetes Excel-Dokument*
* *Technisches System, z.B. Angabe Regenrückhaltebecken/Regenklärbecken*
* *Bauweise, z.B. Angabe Erdbecken, Betonbecken*
1. **Angaben zur Einwohnerentwicklung**

5.1 Vorausberechnung des Landesamtes für Statistik

Die Bevölkerungsvorausberechnung des Landesamtes für Statistik (LfStat) gibt für die nächsten 10 bzw. 15 Jahre eine vorausberechnete Bevölkerung an:

****

* 1. Angaben von zu erwartenden Änderungen

Sind Änderungen gegenüber der Bevölkerungsvorausberechnung des LfStat zu erwarten? Warum? (z.B. ausgewiesene, aber noch nicht bebaute Baugebiete (… ha für …. Einwohner)

|  |
| --- |
|  |

1. **Angaben zur baulichen Entwicklung**

Es ist im Entsorgungsgebiet in den nächsten 20 Jahren die Realisierung folgender Bau- und Gewerbegebiete geplant (Angabe des Namens sowie der voraussichtlichen Einwohnerzahl bzw. bei Gewerbe der voraussichtlichen Einwohnerwerte):

|  |
| --- |
|  |

**7. Angaben zu geplanten Maßnahmen**

7.1 Geplante Maßnahmen im Bereich kommunale Kläranlagen

|  |
| --- |
|  |

*Hinweise:*

* *Mögliche Maßnahmen: Neubau/Erweiterung Kläranlage, Sanierung Kläranlage (Bautechnik/Maschinentechnik/Prozessleittechnik), Sanierung einzelne Anlagenteile*

7.2 Geplante Maßnahmen im Bereich Mischwasserbehandlungsanlagen/Regenbecken

|  |
| --- |
|  |

*Hinweise:*

* *Mögliche Maßnahmen: Neubau/Erweiterung Regenüberlaufbecken, Errichtung Regenrückhaltebecken, Sanierung Regenüberlauf-/-rückhaltebecken*

7.3 Geplante Maßnahmen im Bereich Kanalisation

Folgende Bereiche sollen mittels Verbundleitung an eine bestehende größere Kläranlage angeschlossen werden:



Folgende Stadtteile/Ortsteile/Bereiche mit derzeit dezentraler Entsorgung über Kleinklär-anlagen/abflusslose Gruben sollen noch an die zentrale Kanalisation angeschlossen werden:



*Hinweise:*

* *Obige Tabelle ist ein eingebettetes Excel-Dokument*
* *\* Nur bei Abwasserzweckverbänden auszufüllen*
* *Bei Streubebauung ohne Stadt-/Ortsteilbezeichnung ist der Bereich anzugeben, z.B. Moosstraße 21 bis 35*

Weitere geplante Maßnahmen:

|  |
| --- |
|  |

*Hinweise:*

* *Mögliche Maßnahmen: Umbau von Misch- zum Trennsystem im Ortsteil/Bereich …….., Vergrößerung Kanäle im Ortsteil/Bereich……., Kanalsanierung im Ortsteil/Bereich ……..*

**7. Sonstige Informationen für den Planer/Bemerkungen**

|  |
| --- |
|  |

**Zusätzlich zum Fragebogen sind dem Planer folgende Anlagen zur Verfügung zu stellen (in Abhängigkeit von der geplanten Maßnahme):**

Anlage 1: Schemaplan / Übersichtsplan des Entsorgungsgebietes oder der Entsorgungsgebiete

Anlage 2: Bestandspläne der Kanäle (möglichst mit Angabe des Baujahrs)

Anlage 3: Bauwerkspläne

* Kläranlagen
* Mischwasserbehandlungs- und -rückhalteanlagen
* Niederschlagswasserbehandlungs- und -rückhalteanlagen

Anlage 4: Unterlagen zu Betrieb und Wartung wie z.B.

* EÜV-Berichte der letzten Jahre für Kläranlage, Mischwassereinleitungen, Kanalnetz
* Berichte über Betriebsstörungen
* Wartungsberichte

Anlage 5: Genehmigungen und Bescheide (z. B. Wasserrechts- und Förderbescheide)

Anlage 6: ……………………………………………..